

Europa auf dem Weg in die Fiskalunion (Knechtschaft)

29.11.2011 | [Martin Siegel](#)



Aktuelle Goldpreisentwicklung

Der Goldpreis gibt im gestrigen New Yorker Handel leicht von 1.712 auf 1.710 \$/oz nach. Heute Morgen zeigt sich der Goldpreis im Handel in Sydney und Hongkong stabil und notiert aktuell mit 1.713 \$/oz um etwa 8 \$/oz über dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien entwickeln sich parallel zu den starken Aktienmärkten weltweit freundlich.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhause)

Handelsblatt: "Die Bereitschaft der EZB, weiter am Kapitalmarkt zu intervenieren, würde nach Einschätzung aus deutschen Regierungskreisen aber wachsen, wenn aus der Euro-Zone künftig eine Fiskalunion wird". Die Pläne für eine EU-Vertragsänderung sollen bereits in dieser Woche vorgelegt werden. "Bundesbank-Chef Jens Weidmann begrüßte die Pläne: Wenn die Politik glaubwürdig in Richtung Fiskalunion geht".

Kommentar: Europa befindet sich auf dem Weg in einen Europäischen Bundesstaat mit einem zentralen Haushalt sowie einer immunen Polizei und Verwaltung. So langsam wird deutlich, was die Eliten hinter den Kulissen schon lange geplant haben. Mit Lügen, Täuschungen, Verfassungsbrüchen und Angst wird dieser Weg begangen. Dabei wird der Bevölkerung, immer wenn mit neuen Ängsten operiert wird, von den politischen Marionetten ein Weg aufgezeigt, der eine Lösung bringen soll, aber letztendlich in einer geplanten Knechtschaft und einem totalitären Regime enden wird. Ist eine Europa- (Welt)regierung durch Goldman Sachs & Co noch aufzuhalten?

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis entwickelt sich der Goldpreis bei einem leicht nachgebenden Dollar seitwärts (aktueller Preis 41.241 Euro/kg, Vortag 41.279 Euro/kg). Am 18.07.11 hat der Goldpreis unsere vorläufige Zielmarke von 1.600 \$/oz überschritten und ist damit erstmals seit über 20 Jahren wieder fair bewertet. Durch Preissteigerungen und die Ausweitung der Kreditmenge hat sich der faire Wert für den Goldpreis seit unserer letzten Prognose vom 04.11.09 von 1.600 auf 1.700 \$/oz erhöht. Mit der aktuell sehr volatilen Entwicklung an den Finanzmärkten halten wir nach heutiger Kaufkraft ein Preisband zwischen 1.600 und 1.800 \$/oz für gerechtfertigt. Unter 1.600 \$/oz bleibt der Goldpreis unterbewertet, über 1.800 \$/oz (nach heutiger Kaufkraft) sehen wir den Beginn einer relativen Überbewertung. Bei einem Goldpreis von über 1.600 \$/oz können viele Goldproduzenten profitabel wachsen und die Goldproduktion insgesamt längerfristig erhöhen.

Wegen der fehlenden Anlagealternativen bleiben wir auch zum Beginn einer von uns erwarteten Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und den Edelmetallaktien investiert. Zu beachten ist, dass sich die Berichterstattung über Gold in den letzten Jahren positiv verändert hat und schwächere Hände in den Markt gekommen sind, so dass Rückschläge ab sofort viel heftiger ausfallen werden. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (<http://www.smartinvestor.de/pdf/Smart-Investor-4-2009-S-44-49.pdf>)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber zieht leicht an (aktueller Preis 32,06 \$/oz, Vortag 31,71 \$/oz). Platin bleibt unter Druck (aktueller Preis

1.548 \$/oz, Vortag 1.557 \$/oz). Palladium stabilisiert sich (aktueller Preis 586 \$/oz, Vortag 582 \$/oz). Die Basismetalle stabilisieren sich auf niedrigerem Niveau.

Der New Yorker Xau-Goldminenindex zieht um 3,1% oder 5,8 auf 193,4 Punkte an. Bei den Standardwerten gewinnen Barrick 4,4%, Iamgold 4,2% und New Gold 4,1%. Agnico Eagle gibt gegen den Trend um 1,5% nach. Bei den kleineren Werten steigen Novagold 7,1% und Vista 4,9%. Great Basin bricht um weitere 9,4% ein. Bei den Silberwerten haussieren Excellon 10,2%, Wildcat 10,0%, First Majestic 9,7%, Fortuna 9,1% und MAG Silver 8,2%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel uneinheitlich. Harmony steigen 3,8% und AngloGold 3,1%. DRD Gold gibt 1,7% nach.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen stabil und verteidigend die Gewinne des Vortags. Bei den Produzenten verbessern sich Saracen 4,9% und Unity 4,6%. Bei den Explorationswerten ziehen Arc 25,0% und Millennium 5,9% an. Signature fällt 6,7% zurück. Bei den Metallwerten steigt Paladin 6,9%. Perilya gibt 4,2% nach.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Gold+Ressourcen (A0F6BP) verliert 0,2% auf 55,05 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Mansfield (+8,3%), Novagold (+7,1%) und Richmond (+4,4%) sowie die australische Saracen (+4,9%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Monument (-5,8%) und der australischen Oceana (-3,7%). Insgesamt dürfte der Fonds heute leicht hinter dem Anstieg des Xau-Vergleichsindex zurückbleiben.

In der Auswertung zum 31.10.11 verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 11,9% und entwickelt sich wesentlich besser als der Xau-Vergleichsindex, der 4,8% zulegen konnte. Der Verlust seit Jahresbeginn konnte so auf 22,9% (Xau-Vergleichsindex -15,0%) reduziert werden. Der Fonds ist mit liquiden Werten jetzt so positioniert, dass er sein Potential bei einer Trendwende voll entfalten kann ohne übermäßig hohe Risiken bei einer weiteren Konsolidierung aufzuweisen. Das Fondsvolumen steigt im Oktober von 6,3 auf 7,0 Mio Euro an.

- Gewinn im Jahr 2006: 47,0%
- Verlust im Jahr 2007: 19,3%
- Verlust im Jahr 2008: 64,4%
- Gewinn im Jahr 2009: 12,4%
- Gewinn im Jahr 2010: 21,8%
- Januar 2011: -11,9% (Xau-Vergleichsindex: -13,8%)
- Februar 2011: +2,6% (Xau-Vergleichsindex: +6,8%)
- März 2011: -3,3% (Xau-Vergleichsindex: -2,8%)
- April 2011: -5,4% (Xau-Vergleichsindex: -2,1%)
- Mai 2011: -4,2% (Xau-Vergleichsindex: -2,3%)
- Juni 2011: -6,3% (Xau-Vergleichsindex: -4,7%)
- Juli 2011: +7,1% (Xau-Vergleichsindex: +6,1%)
- August 2011: +1,3% (Xau-Vergleichsindex: +3,2%)
- September 2011: -14,2% (Xau-Vergleichsindex: -9,3%)
- Oktober 2011: +11,9% (Xau-Vergleichsindex: +5,8%)
- 2011: -22,9% (Xau-Vergleichsindex: -15,0%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weismetalle (A0KFA1) verbessert sich um 0,4% auf 51,48 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Excellon (+10,2%), Wildcat (+10,0%), First Majestic (+9,7%), Fortuna (+9,1%), MAG (+8,2%) und Alexco (+6,2%). Der Fonds dürfte heute stärker als der Hui-Vergleichsindex zulegen können.

In der Auswertung zum 31.10.11 verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 12,6% und entwickelt sich damit wesentlich besser als der Hui-Vergleichsindex, der um 3,6% zulegen konnte. Der Verlust seit dem Jahresbeginn konnte damit auf 14,7% reduziert werden, liegt jedoch weiterhin über dem Verlust des Vergleichsindex (-5,7%). Das Fondsvolumen erhöhte sich durch die Kursgewinne, aber auch durch antizyklische Zuflüsse von 34,6 auf 40,4 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2007: 5,9%
- Verlust im Jahr 2008: 75,6%
- Gewinn im Jahr 2009: 47,9%
- Gewinn im Jahr 2010: 60,3% (zweitbesten Rohstofffonds 2010, Euro und Euro am Sonntag)

- Januar 2011: -17,1% (Hui-Vergleichsindex: -13,7%)
- Februar 2011: +13,7% (Hui-Vergleichsindex: +10,5%)
- März 2011: +6,1% (Hui-Vergleichsindex: -1,9%)
- April 2011: -0,2% (Hui-Vergleichsindex: -2,0%)
- Mai 2011: -6,8% (Hui-Vergleichsindex: -2,3%)
- Juni 2011: -8,7% (Hui-Vergleichsindex: -6,2%)
- Juli 2011: +11,7% (Hui-Vergleichsindex: +7,5%)
- August 2011: -1,5% (Hui-Vergleichsindex: +7,6%)
- September 2011: -18,9% (Hui-Vergleichsindex: -6,3%)
- Oktober 2011: +12,6% (Hui-Vergleichsindex: +3,6%)
- 2011: -14,7% (Hui-Vergleichsindex: -5,7%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 0,1% auf 138,11 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Altona (+5,0%), Saracen (+4,9%), Unity (+4,6%) und Excelsior (+4,4%) sowie die kanadische Mansfield. Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Signature (-6,7%) und der Castle (-6,3%). Insgesamt dürfte der Fonds heute leicht hinter dem Anstieg des Xau-Vergleichsindex zurückbleiben.

Auf Sicht der letzten 3 Jahre setzt sich der Fonds aktuell als bester Edelmetallaktienfonds durch:

http://www.onvista.de/fonds/performance.html?TIME_SPAN=3Y&DIA=ABS&TYPE_FUND=72&FOCUS=5584&SELEC

Bei Morningstar wird der Fonds auf Sicht der letzten 3 Jahre als fünftbester von 19.586 Fonds geführt:

<http://www.morningstar.de/de/fundquickrank/default.aspx?lang=de-DE>

In der Auswertung zum 31.10.11 verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 12,2% und entwickelt sich damit deutlich besser als der Xau-Vergleichsindex, der 4,8% zulegen kann. Der Verlust seit dem Jahresbeginn reduzierte sich auf 11,3% und liegt nun besser als der Xau-Vergleichsindex (-15,0%). Das Fondsvolumen erhöhte sich parallel zu den Kursgewinnen von 22,8 auf 25,6 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2007: 12,5%
- Verlust im Jahr 2008: 63,5%
- Gewinn im Jahr 2009: 131,1% (bester Goldminenfonds)
- Gewinn im Jahr 2010: 81,3% (zweitbester Goldminenfonds)
- Januar 2011: -15,4% (Xau-Vergleichsindex: -13,8%)
- Februar 2011: +9,4% (Xau-Vergleichsindex: +6,8%)
- März 2011: +1,7% (Xau-Vergleichsindex: -2,8%)
- April 2011: +0,5% (Xau-Vergleichsindex: -2,1%)
- Mai 2011: -4,6% (Xau-Vergleichsindex: -2,3%)
- Juni 2011: -10,6% (Xau-Vergleichsindex: -4,7%)
- Juli 2011: +12,7% (Xau-Vergleichsindex: +6,1%)
- August 2011: -1,5% (Xau-Vergleichsindex: +3,2%)
- September 2011: -11,7% (Xau-Vergleichsindex: -9,3%)
- Oktober 2011: +12,2% (Xau-Vergleichsindex: +4,8%)
- 2011: -11,3% (Xau-Vergleichsindex: -15,0%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold & Ressourcen Special Situations (A0MV8V) verliert 0,3% auf 59,24 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Millennium (+5,9%) und Saracen (+4,9%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Mount Magnet South (-8,6%), Horseshoe (-6,3%) und Indo Mines (-5,6%). Insgesamt dürfte der Fonds heute parallel zum TSX-Venture Vergleichsindex zulegen können.

In der Auswertung zum 31.10.11 verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 11,8% und entwickelt sich erneut besser als der TSX-Venture Vergleichsindex, der 10,4% zulegen kann. Der Verlust seit dem Jahresbeginn liegt mit 19,0% ebenfalls wesentlich besser als der Verlust des TSX-Venture Vergleichsindex (-32,5%). Das Fondsvolumen steigt im Oktober von 4,9 auf 5,6 Mio Euro an.

- Verlust im Jahr 2008: 73,9%
- Gewinn im Jahr 2009: 73,1%
- Gewinn im Jahr 2010: 87,4% (bester Rohstoff- und Energiefonds, Handelsblatt)
- Januar 2011: -0,4% (TSX-Venture Vergleichsindex: -3,1%)
- Februar 2011: +4,0% (TSX-Venture Vergleichsindex: +7,4%)

- März 2011: -5,0% (TSX-Venture Vergleichsindex: -6,8%)
- April 2011: +1,9% (TSX-Venture Vergleichsindex: -3,7%)
- Mai 2011: -9,5% (TSX-Venture Vergleichsindex: -6,1%)
- Juni 2011: -23,4% (TSX-Venture Vergleichsindex: -9,7%)
- Juli 2011: +14,4% (TSX-Venture Vergleichsindex: +7,5%)
- August 2011: -5,0% (TSX-Venture Vergleichsindex: -12,3%)
- September 2011: -12,8% (TSX-Venture Vergleichsindex: -18,1%)
- Oktober 2011: +11,8% (TSX-Venture Vergleichsindex: +10,4%)
- 2011: -19,0% (TSX-Venture Vergleichsindex: -32,5%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Growth & Small Cap Fonds verliert 0,1% auf 35,80 Euro. Der Fonds konnte am 17.11.2011 wieder zum Handel zugelassen werden, nachdem ein neuer Investor in den Fonds eingestiegen ist. Das Fondsvolumen konnte wieder auf 1,9 Mio Euro aufgebaut werden. Die Beratung des Fonds wird ab dem 1. Januar 2012 offiziell von Martin Siegel und einem weiteren Berater übernommen. Der Fonds wurde bereits in den letzten Wochen umgebaut. Über den Einstieg weiterer Investoren und die endgültige Positionierung des Fonds in der Stabilitas-Fondsgruppe wird noch bis zum Jahresende entschieden. Derzeit ist der Fonds auf mittelgroße Goldproduzenten ausgerichtet und international diversifiziert. Die besten Fondswerte sind heute die australische Saracen (+4,9%) sowie die kanadischen Silver Wheaton (+4,6%) und Barrick (+4,4%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Hui-Vergleichsindex zulegen können.

Der Stabilitas Uran & Energie (A0LFPC) wurde am 21.10.2009 vom Kurs ausgesetzt, da in dem Fonds einige Werte nicht bewertet werden konnten. Bis auf Neutron Energy wurden die Probleme in dem Fonds mittlerweile gelöst. Am 11.02.11 teilte Neutron in einer Pressemitteilung mit, dass das Listing weiterhin in den USA und Kanada angestrebt wird. Am 30.03.11 wurde der Börsengang mit einer Verspätung von 1 Monat eingereicht. Eine erste Anfrage der Börsenaufsicht wurde bereits beantwortet. Erneute Rückfragen der Börsenaufsicht werden derzeit bearbeitet. Bislang ist der für Ende Juli, Anfang August in Aussicht gestellte Börsengang nicht erfolgt. Die Gesellschaft macht zuletzt das allgemeine schlechte Marktumfeld für die Verzögerung des Börsengangs verantwortlich. Da nicht absehbar ist, ob ein Börsengang der Neutron Energy gelingen kann, wird eine Liquidation des Fonds bis zum Jahresende angestrebt.

Der Stabilitas Soft Commodities (A0LFPD) wurde am 30.06.2010 vom Kurs ausgesetzt, da in dem Fonds einige Werte nicht bewertet werden konnten. Auch in diesem Fonds konnten die Probleme bis auf den Wert Trillium Wind Power gelöst werden. Das Management der Trillium macht keine Aussagen zu einem möglichen Börsengang, so dass die Bewertung vorläufig problematisch bleiben wird. Wir bemühen uns um Alternativen, um eine Bewertung vornehmen zu können. Eine Anfrage, an der nächsten Kapitalerhöhung teilzunehmen, um eine Indikation für eine Bewertung zu erhalten, blieb vom Management der Trillium unbeantwortet. Da die Bewertungsprobleme der Trillium nicht gelöst werden können, wird eine Liquidation des Fonds bis zum Jahresende 2011 angestrebt.

Westgold

Unsere Edelmetallhandelsfirma Westgold (www.westgold.de) verzeichnet am Montag eine durchschnittlich hohe Nachfrage. Im Goldbereich werden 1 oz Krügerrand, 1 oz Maple Leaf und Barren in allen Größen nachgefragt. Im Silberbereich bleiben 1 oz Philharmoniker, 1 oz Maple Leaf und die australische 1 kg Drache Lunar-Münze gesucht. Die Verkaufsneigung hat auf etwa 1 Verkäufer auf 8 Käufer abgenommen. Die aktuellen Kurse finden Sie auf www.westgold.de.

© Martin Siegel
www.goldhotline.de



Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/17940--Europa-auf-dem-Weg-in-die-Fiskalunion-Knechtschaft.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).